

Universal-Drehmoment Ratsche – Gebrauchsanleitung

Ratsche Nr. 1000201 10-35 Ncm + Nr. 1000202 10-45 Ncm + Nr. 1000500 10-50 Ncm + Nr. 1000702 10-70 Ncm

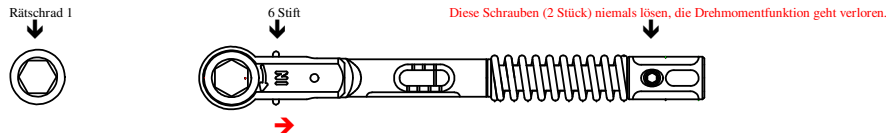


1. Bestimmungsgemäße Verwendung:

- Drehmomentratsche zum Eindrehen und Ausdrehen von Schrauben mit definiertem Drehmoment im Dentalbereich. In Blockierstellung lassen sich größere Drehmomente übertragen, z. B. Eindrehen von Implantaten und Lösen von Verschraubungen.
- Die Drehmomentratsche ist nur von entsprechend zahnärztlich ausgebildeten Personen zu benutzen.

2. Hinweise zur Handhabung:

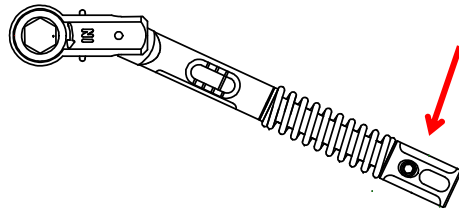
- **Einstellungen Prothetik - Drehmomentfunktion:** Das gewünschte Drehmoment kann mit der Einstellmutter (5) stufenlos über die Feder (4) eingestellt werden. Die Einstellung ist an der Skala (7) der Skalenhülse (3) abzulesen.
- **Einstellungen Chirurgie - Blockierfunktion:** Einstellmutter (5) bis Ablesemarke ∞ drehen. **Nicht zu fest drehen! Entspannt lagern!**



3. Rätschrad auswechseln:

Stift (6) in Pfeilrichtung beidseitig mit Daumen und Zeigefinger zurückziehen und Rätschrad (1) entnehmen bzw. einsetzen. Nach dem Wechsel den Stift (6) wieder zurückschnappen lassen. Achtung: das Rätschrad (1) lässt sich nur von einer Seite her einführen.

4. Richtige Handhabung der Drehmomentauslösung:



- Der Druckpunkt für eine exakte Drehmomentauslösung ist ausschließlich am Kopf der Einstellmutter (5). Siehe Pfeil.
- Bei Erreichen des eingestellten Drehmomentes knickt die Skalenhülse (3) um die Achse im Ratschenkopf (2). Die Auslösung erfolgt hör- und fühlbar.
- **Nach der Auslösung des Drehmomentes nicht mehr weiterdrücken – die Ratsche kann beschädigt werden.**
- Beim Loslassen der Einstellmutter geht die Ratsche wieder in Ausgangsstellung.

5. Aufbereitung:

5.1. Warnungen:

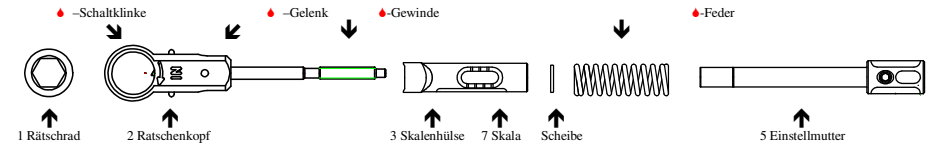
- Weder behelfsmäßige Chemikalien noch exzessive Kraft anwenden.
- Um Beschädigungen zu verhindern, dürfen Metallbürsten oder Metall-Pads unter gar keinen Umständen verwendet werden.
- Mittel zur Reinigung und/oder Desinfektion mit mittlerem pH (4,5 bis 10) verwenden. Bei der Verwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln müssen die Anweisungen des Herstellers befolgt werden (z.B. Zweckbestimmung, Dosierung, Einwirkzeit und Erneuerung der Lösung).
- Fabrikneue Instrumente müssen vor ihrer ersten Anwendung komplett aufbereitet werden.

5.2. Grenzen der Aufbereitung:

- Häufiges jedoch sorgfältiges Wiederaufbereiten hat nur eine geringe Auswirkung auf die Lebensdauer der Ratschen. Das Ende der Produktlebensdauer wird normalerweise durch Verschleiß und Beschädigung beim Gebrauch und Behandlung bestimmt.
- **Kalibrierung:** Wir empfehlen eine jährliche Kalibrierung der Ratsche. Die Ratsche muss hierfür in ordnungsgemäß aufbereitetem Zustand an den Hersteller gesandt werden.

5.3 Vorbereitung zur Reinigung:

- Die Ratsche nach Gebrauch in ihre Einzelteile zerlegen – dazu ist kein Werkzeug erforderlich.



- Die einzelnen Teile mit weicher Bürste unter fließendem kaltem Wasser vorreinigen. Blutreste und andere Anhaftungen nicht eintrocknen lassen.

5.4 Reinigung und Desinfektion: Manuell

Ultraschallbad:

Die Teile in ein Sieb legen, Schallschatten vermeiden. Dem Wasser ein Reinigungsmittel zugeben und die Ratschenteile bei einer Temperatur von 40-50°C im Ultraschallbad (35-40kHz) für 3 Minuten reinigen. Es ist darauf zu achten, dass die Teile vollständig und ohne Blasenbildung im Wasser eingetaucht sind.

Manuelle Behandlung:

Anschließend unter fließendem Wasser spülen. Nach Möglichkeit VE-Wasser zur Spülung verwenden.

Ratschenteile mit fusselfreien weichen Tüchern trocknen. Skalenhülse, Einstellmutter und Ratschenkopf mit Druckluft trocken blasen.

5.5 Reinigung und Desinfektion: Automatisch

Reinigungs-Desinfektions-Gerät:

Die vorgereinigten Ratschenteile sicher auf den Halterungen anbringen. Halterungen nicht überladen.

Programm starten. Einer Vorspülung folgt die chemische Reinigung bei 40 bis 60°C. Rückstände vom Reinigungsprozess müssen in der Nachspülphase verlässlich entfernt werden. Materialangriff durch neutralisierende Reagenzien ist zu vermeiden. Eine Desinfektion wird thermisch bei 90-95°C erreicht.

Der abschließenden Behandlung mit deionisiertem Wasser folgt eine hinreichende Trocknung.

Die Ratschenteile unmittelbar nach Beendigung des Programms aus dem Gerät entnehmen.

5.6 Wartung, Inspektion und Prüfung

Die Ratschenteile bei Raumtemperatur abkühlen lassen und makroskopisch auf Rückstände von Eiweiß und anderen Kontaminationen überprüfen. Teile, die nicht sauber sind, müssen das gesamte Aufbereitungsverfahren erneut durchlaufen.

♦ – mit diesem Zeichen gekennzeichnete Bereiche mit Winkelstück-Pflegeöl leicht benetzen.

Danach die Ratschenteile zusammenbauen und einen Funktionstest durchführen.

5.7 Verpackung

Normgerechte Verpackung der Instrumente zur Sterilisation nach ISO 11607 und EN 868. Der Beutel muss groß genug für das Instrument sein. Die Versiegelung darf nicht unter Spannung stehen.

5.8 empfohlene Sterilisation

Methode: Fraktioniertes Pre-Vakuum-Verfahren (gem. ISO 17665)

Temperatur: Aufheizung auf 134°C; max. 137°C

Druck: 3 Vorvakuumphasen mit mind. 60 Millibar Druck

Haltezeit: mind. 5 min

Trockenzeit: mind 10 min

Nach der Sterilisation Sterilgutverpackung auf Schäden überprüfen, Sterilisationsindikatoren überprüfen.

5.9 Lagerung

Nach der Sterilisation müssen die Ratschen in einem trockenen, staubfreien, frei belüfteten Lager ohne korrosive Dämpfe untergebracht werden.

5.10 weitere Hinweise

Weitere Hinweise zur Aufbereitung von Medizinprodukten im Internet unter www.rki.de oder www.a-k-i.org.

6. Herstellerkontakt

Josef Ganter Feinmechanik GmbH, Niedereschacher Straße 24, D-78083 Dauchingen,

Tel. 07720/4474, Fax. 07720/61264

www.josefganter.de - info@josefganter.de

Universal Torque Ratchet – Instructions for use
Ratchet No. 1000201 10-35 Ncm + No. 1000202 10-45 Ncm +
No. 1000500 10-50-100 Ncm + No. 1000702 10-70 Ncm

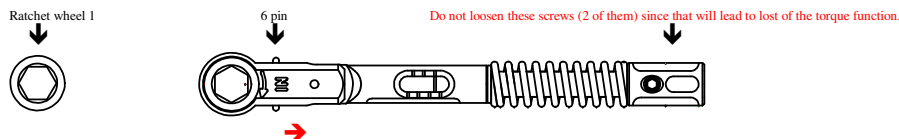


1. Intended use:

- Torque ratchet for the screwing in and loosening screws with a defined torque function in the dental field. In a blocked position it is possible to transfer major torques, which are needed e.g. to screw in implants or to loosen screwed joints.
- The torque ratchet is to be used only by dentally trained persons.

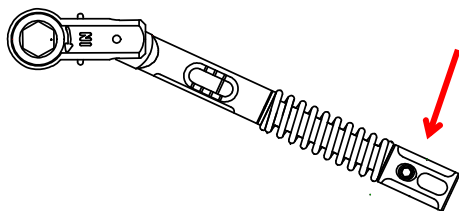
2. Instructions for handling:

- **Settings prosthetic – torque function:** The desired torque function can be adjusted continuously with the adjusting nut (5) via the spring (4). The setting is readable on the scale (7) of the scale capsule (3).
- **Settings surgery – blocked function:** Turn adjusting nut (5) to the graduation ∞. **Do not screw in too tightly! Store in a relaxed position!**



- 3. Changing the ratchet wheel:** Draw back pin (6) in the direction of arrow on both sides with thumb and index finger and then take out or insert ratchet wheel respectively. After change let the pin (6) snap back.
 Attention: The ratchet wheel (1) can only be inserted from one side.

4. Correct operation release:



- Torque may be released at the head of adjusting nut (5) exclusively. See arrow.
- When reaching the adjusted torque the scale capsule (3) folds around the axis in the ratchet head (2). The release is audible and perceptible.
- **Stop pressing when the torque is released – ratchet could be damaged.**
- When loosening the adjusting nut the ratchet returns into starting position.

5. Treatment instructions:

5.1. Attention:

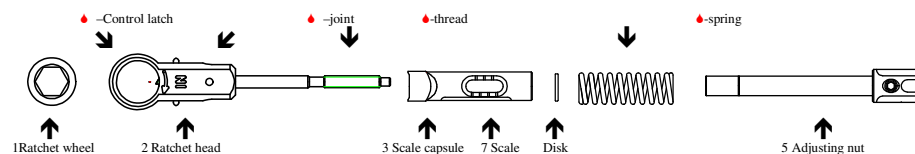
- Do not use provisional chemicals and do not apply excessive pressure.
- To avoid damages do not use any metal brushes or metal pads under no circumstances.
- Only use cleaning- and/or disinfecting solutions with pH 4.5 to 10. Please follow the instructions of manufacturer of the cleaning- and/or disinfection solutions (e.g. intended use, dosage, residence time and renewal of the solution).
- The ratchets are delivered non-sterilized and must be cleaned, disinfected and sterilized before use.

5.2. Limitation of re-treating:

- Frequent but careful re-treating has little effect on the life cycle of the ratchet. The end of the product lifetime is usually determined by wear and damages from use and treatment.
- **Calibration:** We recommend an annual calibration of the ratchet. The ratchets have to be cleaned and sterilized before returning them to our service department.

5.3 Preparation for decontamination:

- After use, take the ratchet into pieces – this does not require any tools.



- Clean the parts under cold water with a soft disinfection brush until no residues are visible. Avoid the drying of remains of blood and other adhesions.

5.4 Cleaning and disinfection: Manual

Ultrasound cleaning bath:

Place the parts in a wire basket and avoid shadows. Clean them in an ultrasound cleaning bath (35-40kHz) with temperature of 40-50°C with cleaning solution for 3 minutes. Please take care that the parts are completely dunk into the water without bubbling.

Manual treatment:

Afterwards rinse them with clear cold water. If possible use deionized water for rinsing.

Dry parts with a lint free towel. Scale capsule, adjusting nut and ratchet head should be insufflated by using sterile compressed air.

5.5 Cleaning and disinfection: Automated

Washer / Disinfector:

Place the cleaned ratchet parts save on the mountings in a wire basket. Do not overload basket.

Start program. After rinsing there follows a chemical cleaning at 40° to 60°C. Residues from the cleaning process has to be removed reliably in the after-rinsing cycle. Corrosion through neutralizing reagents has to be avoided. Disinfection is reached by 90-95°C.

Afterwards the parts were treated with deionized water followed by an effectual drying.

The parts should be removed from the washer/disinfector immediately after end of program.

5.6 Maintenance, control and functional testing

Cool down the parts at room temperature. Inspect them visually and macroscopic on residues of protein and other contaminations. If necessary perform reprocessing process again.

♦ –marked areas should be slightly moistened with special care-oil for handpieces.

Assemble ratchet and make a functional testing.

5.7 Packaging

Appropriate packaging for sterilization according ISO 11607 and EN 868. Bags should be large enough for the parts. Sealings should not be under stress.

5.8 Recommended sterilization method

Method: Fractionated pre-vacuum process (according ISO 17665)

Temperature: Heat up to a temperature of 134°C; maximum 137°C

Pressure: 3 pre-vacuum phases with at least 60 millibar pressure

Holding time: at least 5 min

Drying time: at least 10 min

After sterilization check the packaging of the sterilized instruments for damage. Check the sterilization indicators.

5.9 Storage

Store the sterilized ratchets in a dry, dust-free, free-vented place at moderate temperature without corrosive vapour.

5.10 Additional information

Further information for the treatment of medical products in the internet under www.rki.de or www.a-k-i.org.

6. Manufacturer contact info:

Josef Ganter Feinmechanik GmbH, Niedereschacher Straße 24, D-78083 Dauchingen,

Tel. 07720/4474, Fax. 07720/61264

www.josefganter.de - info@josefganter.de